

Bericht öffentliche Sitzung vom 18.11.2024

1. Einwohnerfragen

Aus der Einwohnerschaft wurde gebeten, die Zahl der Sitzungsvorlagen zu erhöhen, damit die Sitzung anhand der Vorlagen nachverfolgt werden kann. Seitens der Verwaltung wurde eine erhöhte Anzahl Sitzungsunterlagen zugesagt.

Es wurde mitgeteilt, dass drei Lampen im Zugangsbereich hinter dem Rathaus nicht funktionieren. Herr Franz sagte eine schnelle Prüfung zu.

2. Bekanntgaben

Bekanntgaben nichtöffentlicher Beschlüsse aus der Sitzung vom 14.10.2024 gab es keine.

3. Ehrung der Blutspender 2024

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung wurden die Blutspender geehrt. Herr Franz bedankte sich im Namen der Gemeinde, der Bürger und der Verwaltung bei den Blutspendern für die Spendenbereitschaft.

Er betonte die Wichtigkeit der Blutspende für die Bevölkerung.

Die Ehrung der Spender nahm Herr Franz gemeinsam mit dem stellvertretenden Bereitschaftsleiter des DRK Neuffen, Herrn Herrmann, vor.

Als Anerkennung wurde den zu ehrenden Damen eine Flasche Secco und die Urkunde des DRK überreicht. Die Herren erhielten eine Flasche Rotwein und die Urkunde.

Herr Heiner, Frau Pfeiffer und Frau Sparing wurden für 10 Blutspenden mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Herr Gaßner erhielt für 50 Blutspenden die Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl 50.

4. Vorstellung kommissarische Schulleitung Frau Krimmel

Aufgrund der kurzfristigen Verhinderung von Frau Krimmel wurde der Tagesordnungspunkt abgesetzt.

5. Bebauungsplan „Krautgarten-Breite Wiesen“ – 3. Änderung

Die Bebauungsplanänderung gilt für das Ärztehaus und das ehemalige Gebäude der Volksbank. Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren für die Innenentwicklung geändert werden. Die wesentlichen Änderungen sind die Erhöhung der Grundflächenzahl und Festsetzungen zur Minderung der Versiegelung. Nach der Beschlussfassung erfolgt die Beteiligung der Behörden, die Veröffentlichung der Planunterlagen im Internet und die öffentliche Auslegung im Rathaus.

Der Gemeinderat beschloss **einstimmig** die 3. Änderung des Bebauungsplans „Krautgarten-Breite Wiesen“.

6. Anmietung Gebäude Neuffener Straße

Der Mietvertrag für ein angemietetes Gebäude in der Laubengasse läuft zum 31.12.2024 aus und kann nicht verlängert werden. Die darin wohnende Flüchtlingsfamilie muss nun anderweitig untergebracht werden. Die Gemeinde hat ein Mietangebot für ein Gebäude in der Neuffener Straße erhalten.

Der Gemeinderat beschloss **einstimmig** die Anmietung des Gebäudes in der Neuffener Straße.

7. Bausache: Bauvoranfrage: Errichtung einer Überdachung, Max-Eyth-Weg

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Erscheck II. Es sollen überdachte Stellplätze erstellt werden. Da etwa 1,5 Stellplätze außerhalb des Baufensters liegen, muss eine Befreiung erteilt werden. Da das Bauvorhaben in einem Gewerbegebiet liegt, entstehen nur geringfügige negative städtebauliche Auswirkungen.

Der Gemeinderat erteilte **einstimmig** das gemeindliche Einvernehmen gem. § 31 (2) Nr. 2 i.V.m. § 36 BauGB.

8. Anträge des Turnteam Kohlberg auf einen Hallenplatz und Förderung für fremde Hallenzeiten

Die Abteilung Geräteturnen hat sich gegen Ende des Jahres 2021 aus dem TSV Kohlberg herausgelöst und im Jahr 2022 einen eigenen Verein gegründet. Die freigewordenen Zeiten aus der Herauslösung wurden teilweise durch den TSV Kohlberg belegt. Das Turnteam beanspruchte in der Folge Hallenzeiten, die nur teilweise durch mehrere Gespräche und Vereinbarungen geschaffen werden konnten. Ein Antrag des Turnteams auf Förderung aus dem Jahr 2023 wurde am 22.01.2024 vom Gemeinderat abgelehnt.

Am 25.09.2024 stellte das Turnteam erneut Anträge auf eine Hallenplatzerweiterung und auf Förderung für fremde Hallenzeiten außerhalb Kohlbergs und Fahrtkosten.

Der Gemeinderat **beschloss mehrheitlich** die Lösung der konkreten Hallenzeiten auf eine Arbeitsgruppe aus Gemeinderat, Verwaltung und Vereinsvorständen zu übertragen, die sich noch vor Weihnachten zu einem Gespräch treffen soll.

Die Anträge auf Förderung von fremden Hallenzeiten wurden durch den Gemeinderat mehrheitlich **abgelehnt**.

Lt. **mehrheitlichem Beschluss** des Gemeinderats soll die Vereinsförderung in einer Klausurtagung im Frühjahr 2025 behandelt werden.

9. Ehrung Gemeinderat Ade für 25 Jahre

Herr Ade wurde 1999 erstmalig in den Gemeinderat gewählt. Seit 2009 war er 2. stellvertretender Bürgermeister und seit 2014 ist er 1. Stellvertreter des Bürgermeisters. Dadurch übernahm er auch während der Abwesenheit von Herrn Taigel die Funktion des leitenden Bürgermeisters. Diese Aufgabe erforderte ein hohes zeitliches und persönliches Engagement. Herr Ade ist durch seinen Beruf immer sprachfähig und erfahren. Er ist Mitglied in verschiedenen Ausschüssen der Gemeinde.

Bürgermeister Franz bedankte sich für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit und das hohe Engagement. Er überreichte Herrn Ade eine Stele des Gemeindetages mit Urkunde und einen Geschenkkorb von der Gemeinde.

10. Sonstiges

Bürgermeister Franz berichtete als Ergebnis aus dem Polizeisprengel in Nürtingen, dass die Gemeinde Kohlberg 2023 der sicherste Ort betreffend Straftaten im Bereich der Polizeidirektion Nürtingen war.

Als nächstes berichtete Bürgermeister Franz aus der Verbandsversammlung der Bodenseewasserversorgung vom 12.11.2024. In diesem Verband sind 183 Städte, Gemeinden und Verbände Mitglieder. Die Wasserkosten steigen ab dem 01.01.2025 auf 89,9 Cent/m³.

In der Sitzung des Wasserversorgungsverbands Jusigruppe wurden am 13.11.2024 die neuen Gemeinderäte begrüßt und die Wahl der Vorsitzenden vorgenommen:

1. Vorsitzender Bürgermeister Thomas Franz (Gemeinde Kohlberg)
2. Vorsitzender Bürgermeister Volker Brodbeck (Gemeinde Grafenberg)
3. Vorsitzender Bürgermeister Matthias Bäcker (Stadt Neuffen)

In der Mitgliederversammlung des Vereins für Familien-, Kranken- und Altenhilfe Kohlberg-Kappishäusern e.V. standen ebenfalls Neuwahlen an. Die bisherigen Vorsitzenden, Pfarrer Geyer und Bürgermeister Taigel, sind zum 15.08.2024 zurückgetreten. Deshalb wurden am 14.11.2024 Frau Pfarrerin Banzhaf zur 1. Vorsitzenden und Herr Bürgermeister Franz zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Das Projekt „Kohlberg isst gemeinsam“ wurde von vier Damen vorgestellt. Die bürgerliche Gemeinde übernimmt als Anschubfinanzierung eine darlehnsweise Finanzierung von bis zu 1000 €. **Einstimmig** wurde beschlossen, dass dies als Projekt des Vereins gestartet werden soll.